



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 18.09.2012

Niederschrift

17. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 12.09.2012

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Karlheinz Müller

Ausschussmitglied

Herr Heiko Handschuh

von 20,10 Uhr bis 21:15 Uhr

Herr Martin Kleine

Herr Norbert Knöll

Herr Oliver Schröbel

Herr Dr. Jens Zimmermann

Stellvertretendes Mitglied

Frau Christiane Roelle

Vertreterin für Herrn Flöter

Herr Klaus Scheuermann

Vertreter für Herrn Horn

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Wilhelm Adams

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Richard Fikar

Herr Alois Macht

Frau Ursula Münch

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Dahrendorf

Schriftführerin

Frau Doris Mahler

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Christian Flöter
Herr Mathias Horn

entschuldigt, Vertreterin Frau Roelle
entschuldigt, Vertreter Herr Scheuermann

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

entschuldigt

Magistrat

Herr Horst Engelhardt
Frau Renate Filip
Herr Reinhold Ritter

entschuldigt
entschuldigt

Ausländerbeirat

Herr Kemal Kayurtgan

Beginn der Sitzung:
Ende der Sitzung:

20:00 Uhr
21:40 Uhr

Tagesordnung:

17. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 12.09.2012

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 29.08.2012
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilungen des Magistrates
5. Haushaltskonsolidierungsliste a) lfd. Nr. 15 - Antrag Nr. 28 (SPD-Antrag - Zuschüsse zu den Verschwisterungsfahrten) b) lfd. Nr. 17 - Antrag Nr. 65 (BVG-Antrag - Streichung von 100.000,--€ im Bereich Stadtmarketing etc.) c) lfd. Nr. 28 - Antrag Nr. 56 (BVG-Antrag - zusätzliche Finanz- und Risikoberichte) d) lfd. Nr. 29 - Antrag Nr. 57 (BVG-Antrag - Zieldefinition) e) lfd. Nr. 76 - Antrag Nr. 34 (SPD-Antrag - Subventionsbedarf ÖPNV) f) lfd. Nr. 78 - ÖPNV - Zusatzleistungen g) lfd. Nr. 101 - Antrag Nr. 60 (BVG-Antrag - Fachkommission Einnahmen- und Ausgabenstruktur Hallen und Säle) h) lfd. Nr. 102 - Hallen und Säle i) lfd. Nr. 103 - Unterstützung von FB 3 und Stawe bei Veranstaltungen Dritter j) lfd. Nr. 104 - Kooperation bei Maschinenpark k) lfd. Nr. 105 - Straßenreinigung in den Industriegebieten durch Stadtwerke l) lfd. Nr. 106 - Winterdienst auf Radwegen des ASV -
6. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Müller eröffnet die 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter des Magistrates, den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Dahrendorf sowie den Leiter des Fachbereichs 2, Herrn Huber.

Zu TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 29.08.2012

Gegen das Protokoll der 16. Sitzung vom 29.08.2012 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Es liegen keine Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden vor.

Zu TOP 4 Mitteilungen des Magistrates

Erster Stadtrat Kerkau teilt mit, dass am 25.09.2012 auf Kreisebene ein Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden zum Thema DSL vorgesehen ist. Die Einladungen sind bereits zugegangen.

Zu TOP 5 Haushaltskonsolidierungsliste a) lfd. Nr. 15 - Antrag Nr. 28 (SPD-Antrag - Zuschüsse zu den Verschwisterungsfahrten) b) lfd. Nr. 17 - Antrag Nr. 65 (BVG-Antrag - Streichung von 100.000,--€ im Bereich Stadtmarketing etc.) c) lfd. Nr. 28 - Antrag Nr. 56 (BVG-Antrag - zusätzliche Finanz- und Risikoberichte) d) lfd. Nr. 29 - Antrag Nr. 57 (BVG-Antrag - Zieldefinition) e) lfd. Nr. 76 - Antrag Nr. 34 (SPD-Antrag - Subventionsbedarf ÖPNV) f) lfd. Nr. 78 - ÖPNV - Zusatzleistungen g) lfd. Nr. 101 - Antrag Nr. 60 (BVG-Antrag - Fachkommission Einnahmen- und Ausgabenstruktur Hallen und Säle) h) lfd. Nr. 102 - Hallen und Säle i) lfd. Nr. 103 - Unterstützung von FB 3 und Stawe bei Veranstaltungen Dritter j) lfd. Nr. 104 - Kooperation bei Maschinenpark k) lfd. Nr. 105 - Straßenreinigung in den Industriegebieten durch Stadtwerke l) lfd. Nr. 106 - Winterdienst auf Radwegen des ASV -

5a) Erster Stadtrat Kerkau erläutert die unterschiedliche Bezuschussung zu den Verschwisterungsfahrten.

Es besteht Einvernehmen, den Punkt noch einmal zurückzustellen und auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen. Bis dahin sollen noch eine überarbeitete Aufstellung über die Kosten und Zuschüsse vorgelegt werden, die nicht nur die Fahrten 2012 sondern auch die Fahrten von 2011 und 2010 umfasst. Die Aufstellung soll rechtzeitig vor der nächsten H+F-Sitzung an die Fraktionsvorsitzenden gemailt werden, damit sie in den Fraktionen beraten werden kann.

5b) Erster Stadtrat Kerkau teilt mit, dass in dem Bereich Stadtmarketing bisher Einsparungen in Höhe von 95.350,--€ erzielt wurden. Der Antragsteller erklärt hierzu, dass der Antrag damit erledigt ist und von der Konsolidierungsliste gestrichen werden kann.

5c) Herr Huber erläutert, dass eine Risikoabschätzung und – bewertung bereits jetzt schon Bestandteil der Budgetberichte ist. Daraufhin wird der Antrag vom Antragsteller als erledigt angesehen. Er kann von der Liste genommen werden.

5d) Herr Scheuermann erläutert den Antrag der BVG zur Zieldefinition. Nach einer kurzen Diskussion lässt der Ausschussvorsitzende über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

1 Jastimme, 6 Neinstimmen, 1 Enthaltung

Damit ist der Antrag abgelehnt.

5e/f) Es besteht Einvernehmen, die lfd. Nr. 76 und 78 gemeinsam zu behandeln.

Nach kurzer Diskussion einigt man sich darauf, den Antrag der SPD (lfd. Nr. 76) weiter auf der Liste zu belassen und wieder aufzurufen, wenn neue belastbare Aussagen vorliegen. Die lfd. Nr. 78 kann von der Liste gestrichen werden, da sie inhaltsgleich ist mit der lfd. 76. Hierüber besteht im Ausschuss Einvernehmen.

5g/h) Der Antrag der BVG (lfd.Nr. 101) wird vorerst zurückgestellt. Die Verwaltung wird aufgefordert, folgende Daten zu liefern:

Kosten pro Halle = Einnahmen / Ausgaben / Auslastung-/ Personal- und
Reinigungskosten / Kosten für Unterhaltung (z.B. Reparaturen)
und Verbrauchs
kosten)

Wenn die geforderten Daten vorliegen, wird der Antrag wieder auf
die
Tagesordnung genommen.

Die lfd. Nr. 102 kann gestrichen werden, da sie inhaltsgleich ist mit
der
lfd. Nr. 101.

Hierüber besteht Einvernehmen im Ausschuss.

5i) Erster Stadtrat Kerkau teilt mit, dass sich die Unterstützung des FB
3 auf
die Erteilung kostenfreier Genehmigungen für soziale Einrichtungen
beschränkt.
Die Ausschussmitglieder befinden, dass die lfd. Nr. 103 erledigt ist
und von der
Konsolidierungsliste genommen werden kann.

5j) Der Antrag wird zurückgestellt bis konkrete Aussagen gemacht
werden können. Dem
Ausschuss soll eine Aufstellung über alle größeren Maschinen vor-
gelegt werden
(evtl. auch von Otzberg). Außerdem wünschen die Ausschussmit-
glieder eine
Besichtigung der Maschinen vornehmen zu können. Zu diesem
Zweck soll eine der
nächsten Sitzungen des H+F bei den Stadtwerken stattfinden, damit
dort vor der
Sitzung eine Besichtigung durchgeführt werden kann.

5k) Erster Stadtrat Kerkau erklärt, dass die Stadtwerke zurzeit keine
Straßenreinigung
im Industriegebiet vornimmt. Wenn das gewünscht wird, muss erst
die Straßen-
reinigungssatzung entsprechend geändert werden. Es muss auch
abgeklärt werden,
ob die Anlieger dies überhaupt wollen und wie groß das Interesse
daran ist.
Außerdem ist zu prüfen, inwieweit dies als Pflicht den Anliegern
auferlegt werden
kann.

5l) Der Winterdienst auf den Radwegen des ASV übernimmt die Stadt
Groß-Umstadt, im
Gegenzug übernimmt das ASV den Winterdienst auf den Landstra-
ße zwischen den
Stadtteilen und in den Ortsdurchfahrten.

Die Ausschussmitglieder wünschen eine Kostenaufstellung.

Zu TOP 6 Anregungen und Mitteilungen

Keine Anfragen und Mitteilungen.

Karlheinz Müller
Ausschussvorsitzender

Doris Reichenberger
Schriftführerin